

## Herren Bezirksklasse Gr. 8

SG Bauernheim : TTC Bad Nauheim/Steinfurth II  
Samstag, 30.09.2023, 18:00 Uhr

### Fuchs und Paulus in Gala-Form

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber der SG Bauernheim am vergangenen Samstag in der Herren Bezirksklasse Gr. 8 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 29:30 aus Sicht der Heimmannschaft. Spielentscheidend war allen voran das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 2. Saisonspiel des Heimteams setzte Marc Nuber. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Alexander Fuchs nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Fuchs / Paulus gelang es Geier / Diodorov zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wolff / Rühl machten mit Rohn / Brudermiller beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Völlig ungefährdet war der Sieg von Fleischhacker / Nuber gegen Arnold / Jasper nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:9, 7:11, 11:6 nicht verloren. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die Anzeigetafel zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Alexander Fuchs Holger Rohn in fünf Sätzen. Fast verloren schien das Spiel von Lars Paulus gegen Niklas Aaron Geier, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Lars Paulus jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 11:13, 8:11, 11:7, 11:4, 13:11. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beim Spielstand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Martin Wolff hatte am Nachbartisch gegen Sergey Diodorov beim 7:11, 5:11, 3:11 wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Nicht so gut lief es danach für Jürgen Rühl bei seinem 0:3 gegen Uwe Brudermiller, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Ohne Satzgewinn für Florian Fleischhacker verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Henrik Jasper. Chancenlos war im Anschluss Marc Nuber gegen Matthias Arnold nicht, aber mehr als ein 11:13, 7:11, 11:6, 8:11 war nicht zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Alexander Fuchs und Niklas Aaron Geier, die Alexander Fuchs letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Lars Paulus beim 3:0 gegen Holger Rohn. Das war ein souveräner Sieg. Martin Wolff bekam seinen Gegner Uwe Brudermiller hingegen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jürgen Rühl die Partie gegen Sergey Diodorov, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Florian Fleischhacker Matthias Arnold in fünf Sätzen. Mit nur einem Satzverlust ging Marc Nuber gegen Henrik Jasper durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat die SG Bauernheim in der Saison nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 13.10.2023 gegen den Karbener Sportverein 1890 bevor. Für den TTC Bad Nauheim/Steinfurth II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die SG Rodheim II am 06.10.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 0:2 geht.

**Statistik:**

**SG Bauernheim**

Doppel: Fuchs / Paulus 1:0, Wolff / Rühl 1:0, Fleischhacker / Nuber 1:0

Einzel: A. Fuchs 2:0, L. Paulus 2:0, M. Wolff 0:2, J. Rühl 0:2, F. Fleischhacker 1:1, M. Nuber 1:1

**TTC Bad Nauheim/Steinfurth II**

Doppel: Rohn / Brudermiller 0:1, Geier / Diodorov 0:1, Arnold / Jasper 0:1

Einzel: N. Geier 0:2, H. Rohn 0:2, U. Brudermiller 2:0, S. Diodorov 2:0, M. Arnold 1:1, H. Jasper 1:1